

## Pfarreiengemeinschaft



Kath. Pfarramt

Pfarrgasse 5

95671 Bärnau

Telefon: 09635/9246480

Fax: 09635/92464899

st-nikolaus.baernau@bistum-regensburg.de

Liebe Patin, lieber Pate,

wir freuen uns und beglückwünschen Sie, dass Sie als **Taufpatin/Taufpate** angefragt worden sind!

Die Eltern des Täuflings vertrauen Ihnen und wünschen daher, dass Sie ihr Kind auf seinem weiteren Lebensweg begleiten. Sie sollen ihnen helfen, ihr Kind in den christlichen Glauben einzuführen, damit es seinen Weg als Christ/in in der Kirche und im alltäglichen Leben finden und gehen kann. Ihr Vorbild und Ihre Unterstützung bei seiner christlichen Lebensgestaltung sind dabei sehr wichtig. Das ist zwar eine anspruchsvolle Aufgabe, kann aber für Sie auch zu einer großen Bereicherung und zur eigenen neuen Glaubenserfahrung werden.

Als Taufpatin/Taufpate sollen Sie Zeugnis von Ihrem Glauben und Ihrer persönlichen Beziehung zu Jesus Christus geben, der unsere Wege durch Höhen und Tiefen mitgeht. An Ihrem Bemühen, den eigenen Lebensalltag aus der Kraft des Glaubens, aus dem Gebet und aus der Feier des Gottesdienstes zu gestalten, kann der Ihnen anvertraute junge Mensch Maß nehmen, um aus Ihrer Lebenserfahrung Antworten auf seine Fragen zu finden.

Das Patenamnt ist ein kirchliches Ehrenamt. Sie sollen den Täufling auf seinem Weg in der Gemeinschaft der Kirche begleiten. Deswegen ist es notwendig, dass Sie selber katholisch und natürlich auch nicht aus der Kirche ausgetreten sind und zudem ein Leben führen, das der Aufgabe entspricht, die Sie übernehmen wollen. Sie müssen auch schon gefirmt und sollten mindestens 16 Jahre alt sein.

Bei der Taufspendung stehen Sie ganz nahe bei den Eltern und dem Täufling. Damit zeigen Sie, dass Sie Ihrem Patenkind und den Eltern im wahrsten Sinn des Wortes „beistehen“ wollen. Darum bitten wir Sie besonders auch um Ihr Gebet für Ihr Patenkind und seine Familie, damit sie ihren Weg zusammen als überzeugte Christen in der Kraft des Heiligen Geistes finden.

Wir wünschen Ihnen dafür alles Gute und Gottes reichsten Segen!

# Täufling

---

Vorname, Name

## Erklärung des Taufpaten / der Taufpatin

Hiermit bestätige ich

---

*Vorname, Name*

*Geburtsdatum*

---

*Adresse, Wohnort*

auf Ehre und Gewissen, dass ich folgende Voraussetzungen zur  
Übernahme des Patenamtes erfülle:

- Ich bin katholisch, gefirmt und nicht aus der Kirche ausgetreten.
- Ich bin bereit, Zeugnis zu geben von meinem Glauben und meiner persönlichen Beziehung zu Jesus Christus, und bemüht, den eigenen Lebensalltag aus der Kraft des Glaubens, aus dem Gebet und aus der Feier des Gottesdienstes zu gestalten.

---

*Ort, Datum, Unterschrift*

## Pfarreiengemeinschaft



**Kath. Pfarramt**

**Pfarrgasse 5**

**95671 Bärnau**

Telefon: 09635/9246480

Fax: 09635/92464899

st-nikolaus.baernau@bistum-regensburg.de

Lieber Pate, liebe Patin,

wir freuen uns und beglückwünschen Sie, dass Sie als **Firmpatin/Firmpate** angefragt worden sind!

Der Firmling schätzt Sie und versteht sich so gut mit Ihnen, dass er von Ihnen auf seinem weiteren Lebensweg begleitet werden möchte. Sie sollen ihr/ihm helfen, ihren/seinen Weg als Christ/in in der Kirche und im alltäglichen Leben zu gehen. Auf Ihr Vorbild und Ihre Unterstützung bei ihrer/seiner christlichen Lebensgestaltung soll sich die/der Gefirmte stets verlassen können. Das bedeutet für Sie sicherlich eine anspruchsvolle Aufgabe, das kann aber für Sie auch zu einer großen Bereicherung und eigenen neuen Glaubenserfahrung werden.

Als Firmpatin/Firmpate sollen Sie Zeugnis von Ihrem Glauben und Ihrer persönlichen Beziehung zu Jesus Christus geben, der unsere Wege durch Höhen und Tiefen mitgeht. An Ihrem Bemühen, den eigenen Lebensalltag aus der Kraft des Glaubens, aus dem Gebet und aus der Feier des Gottesdienstes zu gestalten, kann der Ihnen anvertraute junge Mensch Maß nehmen, um aus Ihrer Lebenserfahrung Antworten auf seine Fragen zu finden.

Das Patenamnt ist ein kirchliches Ehrenamt. Sie sollen den Firmling auf ihrem/seinem Weg in der Gemeinschaft der Kirche begleiten. Deswegen ist es notwendig, dass Sie katholisch und natürlich nicht aus der Kirche ausgetreten sind und zudem ein Leben führen, das der Aufgabe entspricht, die Sie übernehmen wollen. Sie müssen auch selbst gefirmt und sollten mindestens 16 Jahre alt sein.

Bei der Firmspendung stehen Sie hinter dem Firmling und legen ihr/ihm die Hand auf die Schulter. Damit drücken Sie zeichenhaft aus, dass Sie im wahrsten Sinn des Wortes „hinter Ihrem Patenkind stehen“ und es mit all Ihren Möglichkeiten aus dem Glauben heraus unterstützen wollen. Darum bitten wir Sie um Ihr Gebet für die Firmlinge und darum, dass sie ihren Weg zusammen als überzeugte Christinnen und Christen in der Kraft des Heiligen Geistes finden.

Wir wünschen Ihnen dafür alles Gute und Gottes reichsten Segen!

## Firmbewerberin / Firmbewerber

---

*Vorname, Name*

## Erklärung der Firmpatin / des Firmpaten

Hiermit bestätige ich

---

*Vorname, Name*

*Geburtsdatum*

---

*Adresse, Wohnort*

auf Ehre und Gewissen, dass ich folgende Voraussetzungen zur Übernahme des Patenamtes erfülle:

- Ich bin katholisch, gefirmt und nicht aus der Kirche ausgetreten.
- Ich bin bereit, Zeugnis zu geben von meinem Glauben und meiner persönlichen Beziehung zu Jesus Christus, und bemüht, den eigenen Lebensalltag aus der Kraft des Glaubens, aus dem Gebet und aus der Feier des Gottesdienstes zu gestalten.

---

*Ort, Datum, Unterschrift*